

Mutshima Sylvain Muela (N0376)

*** Apostel von 1989 bis 2008**

Lebensdaten

- geboren am 22. Februar 1950 in Lombelo (Kasaï-Occidental), Belgisch-Kongo
- gestorben am 21. Mai 2008 (58)

Amtstätigkeit

- 10. Oktober 1980: Priester (30)
- 10. Juli 1981: Evangelist (31)
- 14. Juli 1984: Bezirksevangelist (34)
- 25. Januar 1988: Bezirksältester (37)
- 2. Dezember 1989: Apostel durch Stammapostel Richard Fehr im Palace du peuple Kinshasa, Zaire (39)

Arbeitsbereich (Stand der Verlinkungen: 16.09.26)

- Teile Zaires bzw. der Demokratischen Republik Kongo (Kasaï-Occidental)

Zuständige Bezirksapostel

- Robert Higelin (1989 bis 1996)
- René Edgar Higelin (1996 bis 2004)
- Jean-Luc Schneider (2004 bis 2008)

Aus seinem Leben

(Mit freundlicher Genehmigung des Bischoff Verlages. Entnommen aus der Loseblattsammlung „Apostel der Endzeit". © Verlag Friedrich Bischoff GmbH, Neu-Isenburg)

„Am 22. Februar 1950 erblickte ich in einer sehr kinderreichen Familie in Lombelo (Kasaï-Occidental/Zaire) das Licht der Welt. Wir waren 17 Kinder, 8 Jungen und 9 Mädchen; mein Vater hatte zwei Frauen.

Nach meiner Schul- und Studienzeit, die ich mit dem Diplom der Pädagogik abschloß, konnte ich den Lehrerberuf antreten. Danach besuchte ich eine Ausbildungsschule für Landwirtschaft, um mich auf diesem Gebiet zu spezialisieren. In diese Zeit fällt auch der Tag, an dem ich mit Kapinga Bukasa den Ehebund schloß. Meine Frau ist mir eine treue und ergebene Gehilfin. Der treue Gott schenkte uns drei Jungen und drei Mädchen.

Es kam die Zeit, daß ich – beruflich bedingt – mit meiner Familie nach Lubumbashi zog, um dort mein tägliches Brot zu verdienen. Schon bald erhielt ich in dieser Stadt ein feuriges Zeugnis von Gottes Werk, das mich veranlaßte, einem Gottesdienst beizuwohnen. Der Dienstleitende war der Bezirksevangelist Paul Kabeya, der spätere Apostel. Seine Worte gingen mir tief zu Herzen. Am 17. November 1971 empfing ich durch den Apostel Jeremiah Njamba das Siegel der Gotteskindschaft; es war dies die erste Heilige Versiegelung, die ein Apostel Jesu in Zaire vornahm.

Sieben Jahre lang blieb ich in der Gemeinde Lubumbashi, wo ich den Chor dirigierte. Danach schickte mich der Bezirksälteste Kabeya in mein Heimatdorf zurück, damit ich dort die frohe Botschaft verkündige. Meine Frau und ich befolgten das Wort und brachten an unserem neuen Wohnort mit Gottes Hilfe Zeugnis. Unsere Arbeit wurde mit Segen gekrönt: Es entstanden viele Gemeinden.

Während meiner Gotteskindschaft empfing ich folgende Ämter:

10. 10. 1980 Priester
10. 07. 1981 Evangelist
14. 07. 1984 Bezirksevangelist
25. 01. 1988 Bezirksältester

Mit einigen Brüdern erhielt ich anläßlich des Besuches unsere Stammapostels Fehr am 2. Dezember 1989 in Kinshasa das hohe Amt eines Apostels Jesu.

Mein Bestreben ist, stets eins mit dem Stammapostel und meinem Bezirksapostel zu sein und ihnen bis zur Wiederkunft des Herrn nachzufolgen. Mit ganzer Seele will ich mich der Erfüllung meiner heiligen Aufgabe widmen, ohne je den Tag des Herrn aus den Augen zu verlieren, und die mir Anvertrauten bewahren. Möge mich der Herr darin erhalten."

Am 28. Januar 2001 spendete Stammapostel R. Fehr dem Ehepaar Muela in Nairobi-South C (Kenia) den Segen zur Silberhochzeit.

M. S. Muela verstarb im Alter von 58 Jahren. Die Trauerfeier führte Apostel K. R. Kazengu am 23. Mai 2008 in Kananga (Kasaï-Central/Demokratische Republik Kongo) im Beisein von mehreren Aposteln aus der Provinz durch.

Stammapostel W. Leber sagte im Zusammenhang mit dem Heimgang von M. S. Muela: *"Gerne treten wir in herzlicher Fürbitte für die Hinterbliebenen ein, besonders für seine Gattin und seine*

Kinder sowie für alle Leidtragenden. Der himmlische Vater möge ihnen in diesen schweren Stunden des Abschiednehmens Trost, Kraft und Zuversicht schenken."

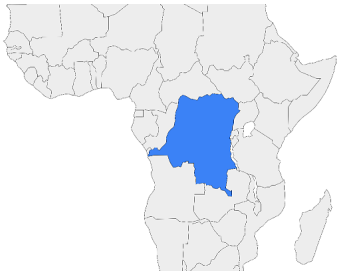
2. Dezember 1989

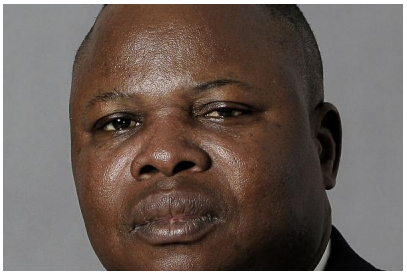
Text: Dominique Baur

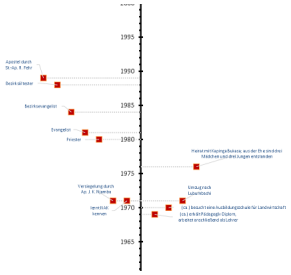
Fotos: Zentralarchiv

Downloads

- Apostel Muela aus dem Kongo heimgegangen (von "nak.org")






1995
1990
1985
1980
1975
1970
1965